

Universalmuseum Joanneum Presse

Universalmuseum Joanneum
Mariahilferstraße 4, 8020 Graz, Austria
www.museum-joanneum.at

presse@museum-joanneum.at
Telefon +43-316/8017-9211

Artothek Steiermark 2017

studio, Neue Galerie Graz, Joanneumsviertel, 8010 Graz

Eröffnung: 02.11.2017, 19 Uhr

Dauer: 03.11.-26.11.2017

Kuratiert von Gudrun Danzer und Günther Holler-Schuster

Information: +43-316/8017-9100, www.neuegaleriegraz.at

Das Universalmuseum Joanneum bietet heuer bereits zum zweiten Mal einem interessierten Publikum die Möglichkeit, qualitativ hochstehende Kunstwerke für den privaten Gebrauch auszuwählen und mitzunehmen. Es handelt sich dabei wieder um etwa 30 Gemälde und Skulpturen aus der Sammlung der Neuen Galerie Graz. Die *Artothek* wurde 2016 vom Land Steiermark ins Leben gerufen und Kulturlandesrat Christopher Drexler freut sich besonders über die Fortsetzung: „Unser Bestreben, das Museum in die Wohnungen der Steirerinnen und Steirer zu bringen, war ein voller Erfolg. Somit kommt die Kunst direkt zu den Menschen. Die positiven Rückmeldungen zeigen, dass ein Format wie dieses auf jeden Fall fortgeführt werden soll.“ Von 3. bis 26. November sind die Werke bei freiem Eintritt im studio der Neuen Galerie Graz ausgestellt und können vor Ort reserviert werden.

Artothek Steiermark 2017

Mit den Gemälden und Skulpturen verbunden ist natürlich die Sammlungslogik, wie sie sich seit dem Entstehen der Neuen Galerie Graz im Jahr 1941 entwickelt hat. Thematische und formale Schwerpunkte lassen sich aus dieser heraus verstehen und bilden sich auch in der Auswahl zur diesjährigen *Artothek Steiermark* ab: Es wurde darauf Wert gelegt, dass sich prominente Namen mit weniger bekannten abwechseln und auch inhaltliche Ebenen vorkommen, die den Anspruch hoch halten können.

So ist es naheliegend, aus der Sammlung der Neuen Galerie Werke der „Neuen Malerei“ der 1980er-Jahre genauso anzubieten wie abstrakte, konkrete Arbeiten früheren Datums. Dem interessierten Publikum steht somit eine Auswahl von hervorragenden Werken regionaler wie überregionaler, ja sogar internationaler Kunst zu Verfügung. Die Selektion sollte im Verlauf der Ausstellung erfolgen, am Ende der Schau kann das Werk mitgenommen bzw. abgeholt werden. „Das große Interesse des Vorjahres hat uns dazu bewogen, statt 20 Kunstwerken heuer sogar 30 zur Ausleihe zur Verfügung zu stellen. Viele Leihnehmer/innen der ersten *Artothek* hatten große Freude mit den ausgeliehenen Werken, schickten uns Fotos der Kunst in den Wohnräumen, baten um weitere Informationen und haben sich auch schon für heuer vorangemeldet. Als Kuratoren freut es uns natürlich besonders zu sehen, wenn Menschen Kunst in ihren Alltag integrieren, sich damit auseinandersetzen und das Museum neue Orte außerhalb der Ausstellungsräume erreicht“, freuen sich Gudrun Danzer und Günther Holler-Schuster, die gemeinsam die *Artothek* kuratiert haben.

30 Werke „für zu Hause“

Die Neue Galerie Graz bietet diesmal rund 30 Werke von etwa 20 Künstlerinnen und Künstlern zur Ausleihe an, darunter auch Werke von Siegfried Anzinger, Josef Danner, Ronald Kodritsch, Hans Kupelwieser, Peter Kogler, Katrin Plavcak, Andrea Fian, Josef Taucher, Markus Wilfling oder Jorrit Tornquist. Die Möglichkeiten für den Connoisseur sind in der Artothek der Neuen Galerie in hohem Maße gegeben, sind doch sehr qualitätsvolle und prominente Werke zur Auswahl gestellt. Bereits getätigte eigene Sammelaktivitäten lassen sich so auch temporär ergänzen bzw. um wesentliche Aspekte erweitern. Die Artothek ermöglicht es dem interessierten Publikum, das Museum nicht nur geistig bereichert, mit Erkenntnissen gut ausgestattet, sondern auch mit dem Kunstwerk unterm Arm zu verlassen. Das Kurator/innenteam betont: „Auch dieses Jahr ist zu hoffen, dass sich mit der *Artothek Steiermark* eine Dynamik zwischen Museum und Publikum intensivieren lässt und die Kunstinstitution ein noch lebendigerer Ort wird.“